

Liebe Freundinnen und Freunde des Virtuellen Poesiepfades,

angeregt durch die heutige Zeitungslektüre unseres Lokalblattes, das an den 150. Geburtstag des Dichters Christian Morgenstern erinnerte, habe ich die 43. Ausgabe einfach vorverlegt.

In dem Artikel war auf die Tiere in Morgensterns „Galgenliedern“ hingewiesen worden, die ich Ihnen und Euch nicht vorenthalten möchte. „Das ästhetische Wiesel“ saß auch schon auf dem Poesiepfad - Markus Meik hat es dort hingebracht. Keinen Platz auf meinem Blatt fand der „Nachtgesang des Fisches“, den ich hier nachreiche:

Fisches Nachtgesang

```
      -  
     U U  
    - - -  
   U U U U  
  - - -  
 U U U U  
  - - -  
 U U U U  
  - - -  
 U U U U  
  - - -  
  U U  
   -
```

Wenn Sie Spaß daran haben, schauen Sie sich doch einmal unter Wikipedia die Liste der fiktiven Tiere an. Vielleicht schaffen es einige der Viecher auf den Poesiepfad - wer weiß.

Mit lieben Grüßen
Reiner Ahlborn